Geschwister-Scholl-Gymnasium Röthenbach

11. Jahrgangsstufe am G9

Informationsveranstaltung am 7. Dezember 2022

„neues“ neunjähriges Gymnasium

11. Jahrgangsstufe (Stundentafel mit 34 Wochenstunden):

- ganz „normale“ Klassen, Unterricht im Klassenverband
- Jahrgangsstufe ist in aller Regel regulär zu durchlaufen
- Vorrückungsentscheidung für Übergang nach Q12/13
- Einrichtung ganz gewöhnlicher Klassenleitungen
- P-Seminar („ähnlich“ G8) und neue Wissenschaftswoche

Jahrgänge / Zuständigkeiten

	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27
G8 / Q11		X	X	X	X
G8 / Q12			X	X	X
G9 / 10					
G9 / 11	X				
G9 / Q12	X	X			
G9 / Q13	X	X	X		

Jahrgänge / Zuständigkeiten

	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27
G8 / Q11		X	X	X	X
G8 / Q12			X	X	X
G9 / 10					
G9 / 11	X				
G9 / Q12	X	X			
G9 / Q13	X	X	X		

Jahrgänge / Zuständigkeiten

	22/23	23/24	24/25	25/26	26/27
G8 / Q11		X	X	X	X
G8 / Q12			X	X	X
G9 / 10	Nbg / Bre				
G9 / 11	X	Nbg / Pfl			
G9 / Q12	X	X	Nbg		
G9 / Q13	X	X	X	Nbg	

Zuständigkeiten

Personen:

- Frau Pfeil (Aufwuchs des G9, ind. Lernzeitverkürzung)
- Herr Bretzner (Koordinator für berufliche Orientierung)

- Frau Wagner-Paulus (Fachschaftsleitung Musik)
- Frau Korn (Fachschaftsleitung Kunst)
- Frau Roider (Fachschaftsleitung Italienisch)

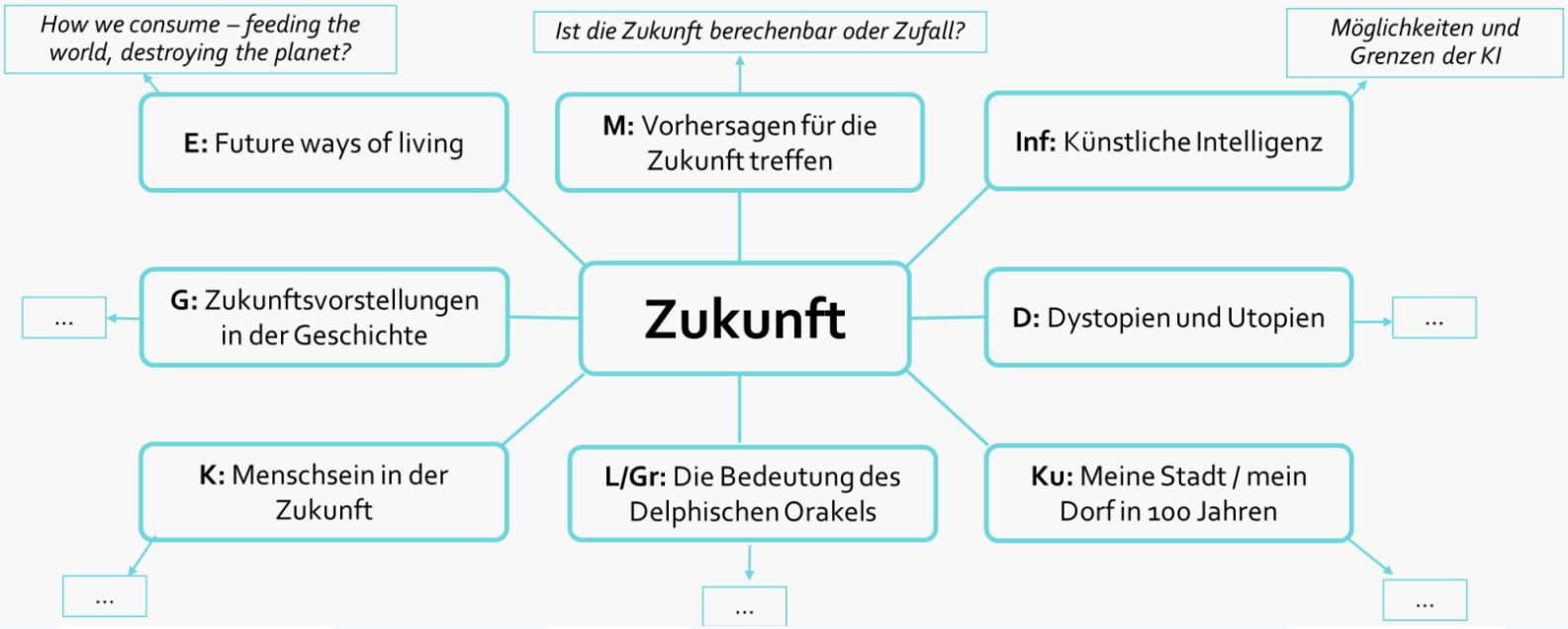
- Herr Neubing (Oberstufenkoordinator für Q12/13)
- Herr Braun (Oberstufenkoordinator für Q12/13)

Wissenschaftswoche

Allgemeines

- Rahmenthema
- Fächerbezug
- Kleingruppenarbeit
- Methodenkompetenz

Beispiel „Zukunft“



Bis zu vier Schülerinnen und Schüler bearbeiten eigenverantwortlich eine Frage- bzw. Problemstellung.

Weitere Beispiele

Globalisierung

Digitalität

Klimawandel

Künstliche Intelligenz

Bewegung

Demokratie

…

Was entsteht?

Präsentationen

Ausstellung

wissenschaftliche Debatte

Wissenschafts-Blog

Erklärvideo

…

Für wen?

Klassenverband

eigene/andere Jahrgangsstufe

ganze Schulfamilie

interessierte Öffentlichkeit

…

Wer macht was?

Schüler und Schülerinnen…

… forschen

… arbeiten selbstständig

… präsentieren Ergebnisse

Lehrkräfte…

… unterstützen

… beraten

… motivieren

Benotung?

Zeugnisbemerkung

Ausblick auf Q-Phase

Allgemeines

- weiterhin 5 Fächer
- freiere Wahlmöglichkeit
- Substitution von M und D möglich
- zwei Anforderungsniveaus (grundlegend/erhöht)
- Wahl eines Leistungsfachs

Kunst und Musik

in 11 Kunst *oder* Musik

in Q-Phase 2 Möglichkeiten

Grundlegendes Anforderungsniveau (Kunst oder Musik)

2-stündig

Besuch des Fachs in 11 *oder* Feststellungsprüfung (mind. Note 4)

mündliche Abiturprüfung möglich

Leistungsfach (Kunst oder Musik)

4-stündig; schriftl./prakt. Abiturfach

mind. Note 3 im ZZ 11 *oder* in Feststellungsprüfung (bei Nicht-Belegung in 11) *oder* im JZ 10 (bei Auslandsaufenthalt)

Musik: Nachweis angemessener Fertigkeiten (Instrument/Gesang)

Religion/Ethik als Abiturprüfungsfach

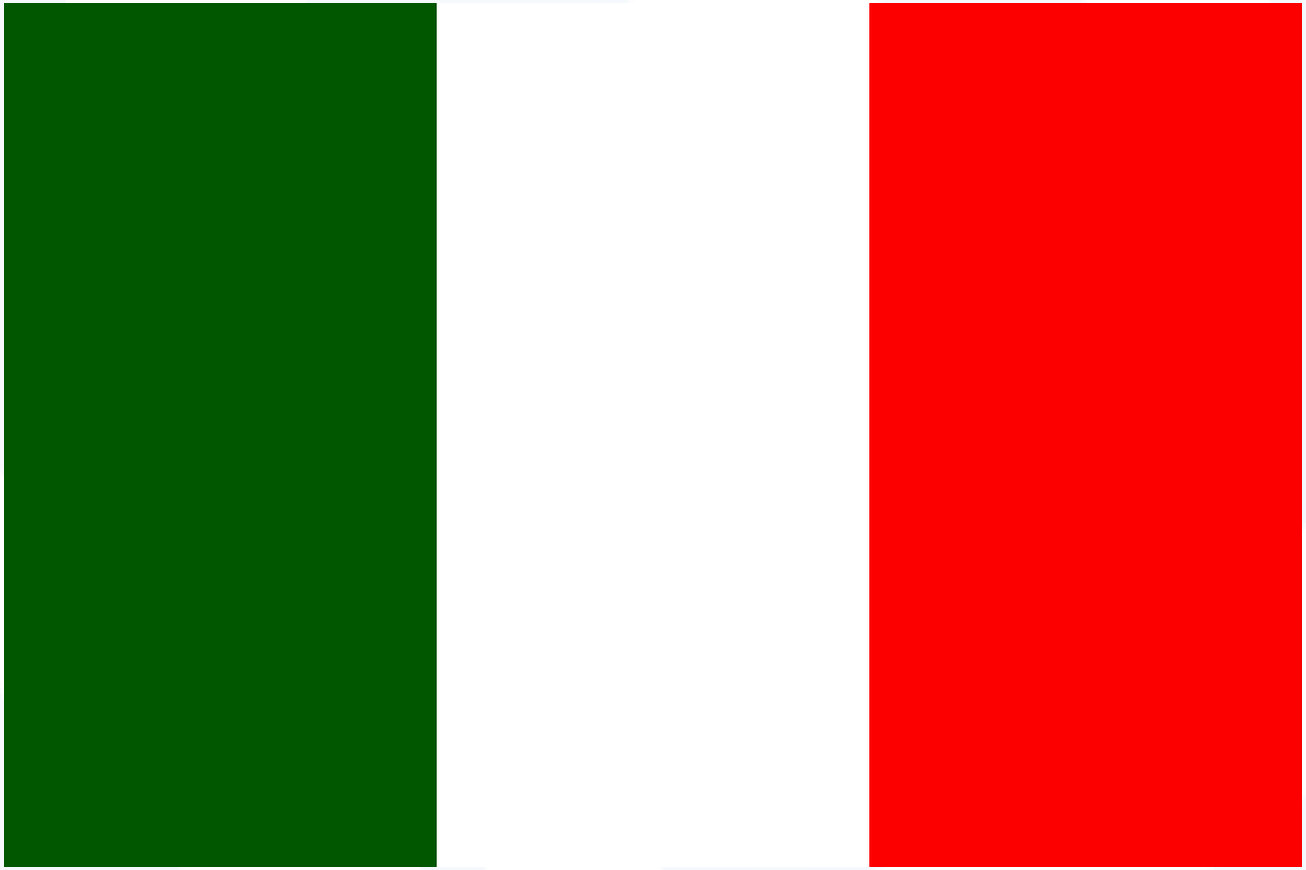
in 11 belegt

oder Feststellungsprüfung zu Beginn Q12

Bis wann sich festlegen?

- Infoabend zur Q-Phase in etwa einem Jahr
- Fragebogen im März 2023 zu
  - Kunst/Musik
  - Religion/Ethik
  - Italienisch
  - P-Seminar

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache am Geschwister-Scholl-Gymnasium



Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Fortgeführte Fremdsprachen

Fremdsprachen, die am GSG gelernt werden:

1. Fremdsprache (E)
2. Fremdsprache (F/ L)
ggf. 3. Fremdsprache (F)

Neu einsetzende spät beginnende Fremdsprachen

Neu einsetzende spät beginnende Fremdsprachen (FS (spät)) **ersetzen** ab Jgst. 11 die belegte **2. fortgeführte Fremdsprache** und sind bis **einschließlich Jgst. 13** zu belegen.

Neu einsetzende spät beginnende Fremdsprachen …

- …. richten sich an Schülerinnen und Schüler, die ein **besonderes Interesse** an Sprachen und eine entsprechend hohe **Motivation** und **Leistungsbereitschaft** mitbringen.
- … **bauen** auf **Kenntnissen**, **Fertigkeiten** und **Grundhaltungen auf**, welche die Schülerinnen und Schüler in den bisher erlernten Fremdsprachen und im Deutschunterricht erworben haben.

Neu einsetzende spät beginnende Fremdsprachen …

- … werden in **raschem Lernfortschritt** unterrichtet, was zu **motivierenden Erfolgserlebnissen** führt.
- … setzen den Schwerpunkt auf **mündliche Kommunikation**, wobei die störungsfreie Verständigung Vorrang vor der absoluten sprachlichen Korrektheit hat.

Niveaustufen nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (GeR)

Französisch

- Mit mind. **Note 4** im Jahreszeugnis der **Jgst. 10** werden folgende Niveaustufen ausgewiesen:

Abgelegte Fremdsprache	Ausgewiesene Niveaustufe
Französisch	B1/ B1+

- Die in den Fremdsprachenlehrgängen erreichte Niveaustufe wird im Abiturzeugnis aufgeführt.

Latinum / kleines Latinum

- Die in **Latein** erreichten Sprachkenntnisse werden im Abiturzeugnis aufgeführt.
- Mit mind. Note 4 im Jahreszeugnis werden folgende Sprachkenntnisse ausgewiesen:

Jgst.	**Note**	**Erreichtes Niveau**
9	mind. Note 4	Kleines **Latinum**
10	mind. Note 4	**Latinum**

Welche Auswirkungen hat die Wahl einer spät beginnenden Fremdsprache auf die 11. Klasse und die Belegung in der Q 12 und Q 13?

Neu einsetzende spät beginnende Fremdsprachen…

- werden in der 11. Klasse mit **4** Wochenstunden belegt.
- müssen **in Q12 <u>und</u> Q13** mit jeweils **3** Wochenstunden belegt werden.
- werden ***zusätzlich* zu einer fortgeführten FS** in Q12 und Q13 belegt.
- legen die Schülerinnen und Schüler auf **ein sprachliches Profil** fest.

- gehen i.d.R. mit **drei Halbjahresleistungen** in die Abiturnote ein.
- können **nur als mündliches Abiturprüfungsfach** gewählt werden, **nicht schriftlich**!
- können dann **nicht** als **mündliches** Abiturprüfungsfach gewählt werden, wenn **Sport**, **Kunst** oder **Musik** als **Leistungsfach** belegt werden.
- eröffnen **nicht die Substitution von Deutsch**.
- ermöglichen die Belegung des **Vertiefungskurses Deutsch nur zusätzlich im Rahmen des Zusatzangebots**.

Die Stundentafel der PuLSt

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	**12/1**	**12/2**	**13/1**	**13/2**
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere Fremdsprache *oder* eine weitere Naturwissenschaft bzw. (spät beginnende) Informatik	3	3	3	3
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie *oder* Wirtschaft und Recht	2	2		
Kunst *oder* Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
Leistungsfach	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
W-Seminar	2	2	2	--
	33	**33**	**31**	**29**

L‘italiano è bello!
Argumente für Italienisch als spät beginnende Fremdsprache

Le bellezze d‘Italia

Italien als Urlaubsziel

- Italien gehört zu den beliebtesten Reiseländern der Deutschen
- Italien beherbergt 70% des Unesco-Weltkulturerbes
- Cucina italiana, moda e dolce vita

ABER …

… wer Land und Leute **wirklich** kennen lernen will, muss die Sprache beherrschen!

Italienisch ist relativ leicht zu zu lernen

Durch **Latein** oder **Französisch** wurden die Grundlagen gelegt!

Große Ähnlichkeiten im **Wortschatz**:

Frz. manger – ital. mangiare

Lat. cena – ital. cena

Große Ähnlichkeiten in der **Grammatik**:

Frz. il est arrivé – ital. è arrivato

Frz. il habite – ital. abita

Unkomplizierte Aussprache

Alles wird so geschrieben, wie man es spricht, nur für c und g gibt es spezielle Regeln!

pomodoro -> POMODORO

gnocchi -> NJOCKI

Chianti - > KIANTI

Cinecittà -> TSCHINETSCHITTA ☺

Italienisch für den Beruf

- Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache -> bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- Besonders wichtig für die „Lateiner“, die Englisch als einzige moderne Fremdsprache lernen
- Italien steht auf der Liste der wichtigsten Handelspartner Bayerns auf Platz 5!

Enge Wirtschafts-beziehungen zwischen Bayern und Italien

- Italien ist einer der wichtigsten Handelspartner Bayerns:

  -> In vielen Betrieben sind Italienischkenntnisse gefragt

  -> Über 150 italienische Betriebe haben Niederlassungen in Bayern

Für welche Schüler ist Italienisch die richtige Wahl?

- Für Schüler, die gerne und ohne große Probleme Sprachen lernen können
- Für Schüler, die bereit sind, für den Erwerb einer neuen Sprache auch etwas zu tun, nämlich...

<u>...Vokabeln und Grammatik lernen!</u>

Wer sollte es lieber bleiben lassen?

- Schüler, die kein echtes Interesse an der Sprache haben, **sondern nur Latein oder Französisch loswerden wollen!**
- Schüler, denen es prinzipiell schwer fällt, eine Fremdsprache zu erlernen.

Schüleraustausch mit Sizilien in der 10. und 11. Jahrgangsstufe

- Unsere Partnerstadt Piazza Armerina liegt im Zentrum Siziliens. Seit über 10 Jahren fliegen wir für eine Woche im Herbst dorthin und unternehmen viele schöne Ausflüge mit den Austauschpartnern. Der Gegenbesuch findet im darauffolgenden Frühjahr statt.

Grazie della vostra attenzione!

P-Seminar

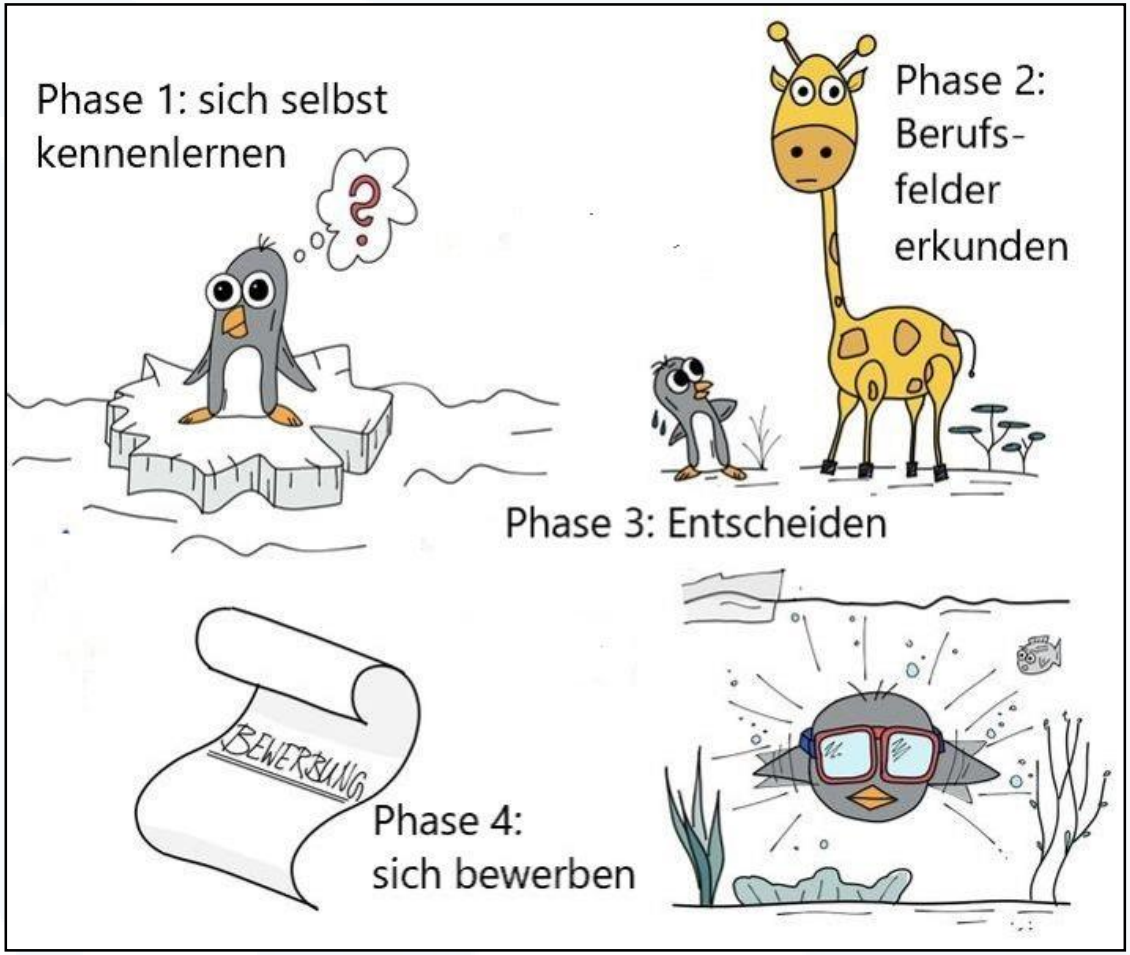
Allgemeines

Wahl

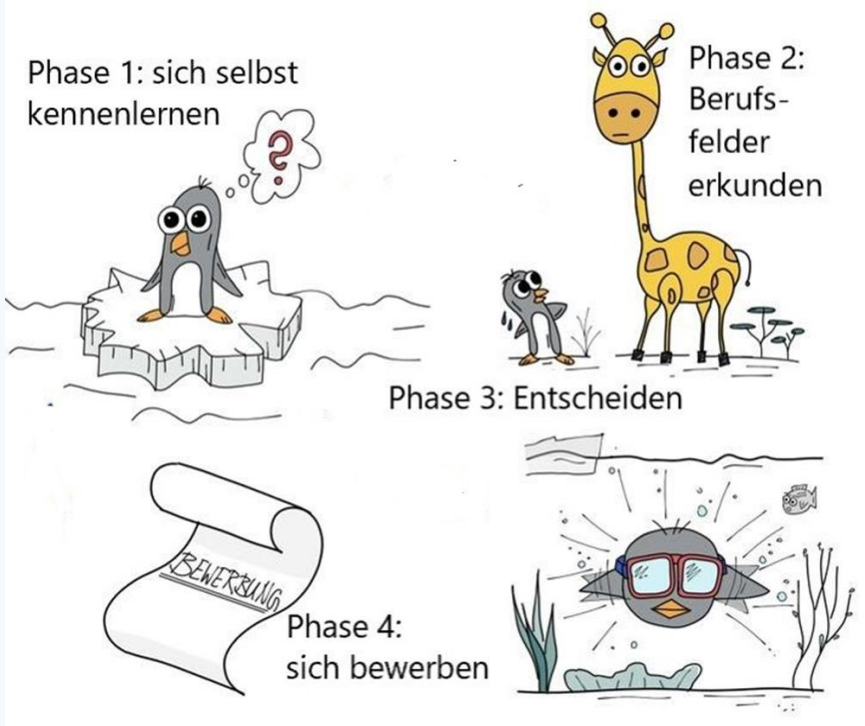
Leistungen

P-Seminar Allgemeines

Erfolgreiche berufliche Orientierung bedeutet:
in sein Element finden



P-Seminar Allgemeines



Das Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung in den Jahrgangsstufen 12 und 13

Das Projekt-Seminar zur beruflichen Orientierung (P-Seminar) in Jahrgangsstufe 11

Das Modul zur beruflichen Orientierung in Jahrgangsstufe 9

P-Seminar Allgemeines

- Projekt-Seminar zur beruflichen Orientierung
- starke Verzahnung der Projektarbeit mit der beruflichen Orientierung
- ein gemeinsames Projekt organisieren, das vielfältige Möglichkeiten zur Entwicklung bietet
- Projektmanagement als Methode der modernen Arbeitswelt in der Praxis erfahren

P-Seminar Allgemeines

- Stärken erkennen; Selbst- und Fremdbild abgleichen
- Studien- und Berufswünsche konkretisieren
- Entscheidungsstrategien reflektieren
- außerschulische Partner zur Unterstützung
- Einblicke in die Arbeitswelt: Betriebserkundung, etc.
- Reflexion der Anforderungen in der Berufs-/Arbeitswelt

P-Seminar Wahl

- jedes Seminar hat ein Leitfach (= Unterrichtsfach)
- vielfältige Projektangebote aus den Fächern
- Vorstellung der Projekte im Vorfeld
- Entscheidung über Erst-, Zweit- oder Drittwahl bis ca. März nach persönlichen Vorlieben und fachlichem Interesse
- Schulleitung entscheidet, welches Seminar angeboten wird
- Zuteilung in das Seminar, falls möglich nach Wunschreihenfolge

P-Seminar Leistungen

- mindestens zwei kleine Leistungsnachweise
- Note ist vorrückungsrelevant
- transparente, individuelle Bewertung der Leistungen
- Erhalt eines Zertifikats, das bei künftigen Bewerbungsprozessen verwendet werden kann

FRAGEN?

Abitur G9

1	**Deutsch (eA)**	mind. 2 x schriftlich höchst. 1 x mündlich
2	**Mathematik (eA)**	
3	**Leistungsfach (eA)**	

4	**weiteres Fach (gA)**	mind. 1 x mündlich höchst. 1 x schriftlich
5	**weiteres Fach (gA)**	

FS (spät) als Abiturprüfungsfach:
***nur* mündliche Prüfung möglich**

Möglichkeit zur *Substitution*

- von **Deutsch**: fortgeführte FS als Leistungsfach
  und weitere fortgeführte FS als Abiturprüfungsfach

- von **Mathematik:** NW oder Informatik als Leistungsfach und weitere NW oder Informatik als Abiturprüfungsfach

- Keine Möglichkeit zur Substitution bei Wahl einer FS (spät)

Leistungsfach
Sport, Kunst oder Musik:

<u>Abiturprüfung</u> in der
neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache
<u>NICHT möglich!</u>

Einbringungspflicht der spät beginnenden Fremdsprache

Fach	S/M	12/1	12/2	13/1	13/2	E
Deutsch	S					4
Mathematik	M					4
Leistungsfach Englisch	S					4
FS (spät)						3
Physik						4
Geschichte						3
PuG				--	--	1
Geographie	S					4
Religionslehre						3
Musik	M					4
Sport						2
W-Seminar						2
Seminararbeit						2
Summe						40

38 Pflichteinbringungen

2 „freie“ Einbringungen

Stundentafel bei spät beginnender Fremdsprache

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	**12/1**	**12/2**	**13/1**	**13/2**
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
neu einsetzende spät beginnende Fremdsprache	3	3	3	3
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2	2	2
Geographie *oder* Wirtschaft und Recht	2	2		
Kunst *oder* Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
Leistungsfach	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
W-Seminar	2	2	2	--
	33	**33**	**31**	**29**

Vertiefungskurs Deutsch/Mathematik

eigenständiger *zweistündiger* Kurs

zusätzliche Vertiefung in Deutsch oder Mathematik
(da nicht als LF wählbar)

nur zusätzlich zu Leistungsfach und W-Seminar

nur in Q12

Entlastung in Q13
(FS2 bzw. NW2/Inf/Inf (spät) kann entfallen)

keine Relevanz für Abiturprüfung

Vertiefungskurs Deutsch/Mathematik

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Fremdsprache 1	3	3	3	3
Fremdsprache 2	3	3	--	--
Vertiefungskurs Deutsch	2	2		
Summe	**+2**	**+2**	**-3**	**-3**

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Naturwissenschaft 1	3	3	3	3
Naturwissenschaft 2 bzw. (spät beginnende) Informatik	3	3	--	--
Vertiefungskurs Mathematik	2	2		
Summe	**+2**	**+2**	**-3**	**-3**

höhere Belegung in Q12,
niedrigere Belegung in Q13

Vertiefungskurs Deutsch/Mathematik

bei spät beginnender Fremdsprache

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Fremdsprache 1	3	3	3	3
neu einsetzende spät beginnende Fremdsprache	3	3	3	3
Vertiefungskurs Deutsch	**2**	**2**		
Summe	**+2**	**+2**	**0**	**0**

höhere Belegung in Q12,
gleich bleibende Belegung in Q13!